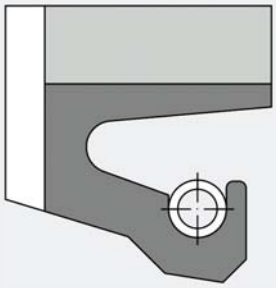
Radialwellendichtringe

OS-Q12



Beschreibung

- gewebeverstärkter Haftteil am Außendurchmesser
- federunterstützte Elastomerdichtlippe
- radiale Schmiernuten auf der Bodenseite
- Nachschmiermöglichkeit bei der Anordnung von 2 Dichtungen back-to-back, der Einbauraum wird dazu mit umlaufender Ringnut und Schmieranschluss versehen

besondere Eigenschaften

- modernes Dichtlippendesign für gute dynamische Dichtwirkung
- widerstandsfähiger, gewebeverstärkter Haftteil am Außendurchmesser (kein metallischer Versteifungsring)
- gute Verschleißfestigkeit
- für Gehäuse mit erhöhter Oberflächenrauhigkeit
- einfache Montage und Austausch der Dichtung
- alle Komponenten der Dichtung sind korrosionsbeständig
- offene Ausführung erhältlich, kann ohne Demontage der Welle ausgetauscht werden
- Nachschmiermöglichkeit durch Radialnuten

Anwendungen z.B.:

- Schwermaschinenbau
- Schiffbau
- Walzwerke
- Windkraftanlagen
- Großgetriebe

Werkstoffe

Standardwerkstoff

Dichtlippe	NBR 80
Haftteil	NBR-imprägniertes Baumwollgewebe
Feder	rost- und säurebeständiger Stahl 1.4310

Sonderwerkstoffe

Dichtlippe	FKM 80
Haftteil	FKM-imprägniertes Baumwollgewebe
Feder	rost- und säurebeständiger Stahl 1.4301

Einsatzparameter

für die Standard-Werkstoffkombination

Temperatur	-30°C bis +100°C
Druck	max. 0,05 MPa
Umfangs-geschwindigkeit	max. 20 m/s
Medien	Schmierstoffe auf Mineralölbasis

Die einzelnen zulässigen Maximalwerte sind immer im Zusammenhang mit allen Einsatzparametern zu betrachten. Die Gesamtbelastung der Dichtung entsteht aus der Kombination der einzelnen Werte.

Konstruktionshinweise

Welle

Toleranz	ISO h9
Härte	60 HRC
Rauheit	R_a = 0,2 - 0,8 µm R_{max} ≤ 2,5 µm
Oberflächen-beschaffenheit	drallfrei

Aufnahmebohrung

Toleranz	D ≤ 500mm: ISO H8 D > 500mm: $D^{+0,0004 \times D}$
Rauheit	R_a = 1,6 - 4 µm R_{max} ≤ 15 µm

Montage

Der Radialwellendichtring wird in einen axial zugänglichen Einbauraum montiert. Die Dichtung besitzt sowohl im Außendurchmesser als auch in der Höhe ein leichtes Übermaß. Der Außendurchmesser wird bei der Montage leicht gestaucht. Beim Anziehen des Flanschdeckels wird die Dichtung ebenfalls in der Höhe axial verspannt. Die Bauformen OS-Q12 und OS-Q13 werden in der Regel paarweise Rücken an Rücken eingebaut.

Bitte beachten Sie unsere Montagehinweise.